

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

Projekt:	Neubau der Asklepios Klinik Altona Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil, mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV
Auftraggeber:	Asklepios Kliniken Hamburg GmbH Rübenkamp 226 22307 Hamburg

AUSWAHLBOGEN

PRÜFUNG DER EINGEREICHTEN UNTERLAGEN DURCH DIE AUSLOBERIN

Angaben zum Bewerber/Planungsteam

	Bewerber		
	Büroname		
	Straße, Hausnummer		
	PLZ, Ort		
	Land		
	Art der Bewerbung		
	Als Einzelunternehmen		<i>(Die Objektplanung und die Freianlagenplanung werden von ein und demselben Unternehmen erbracht.)</i>
	Als Bietergemeinschaft		<i>(Das Planungsteam ist eine Arbeits-/ Bietergemeinschaft, bestehend aus mehreren Einzelunternehmen; die Objektplanung und die Freianlagenplanung werden gemeinschaftlich erbracht.)</i>
	Mit Unterauftragnehmern		<i>(Das Planungsteam besteht aus einem Hauptbewerber mit einem oder mehreren Unterauftragnehmern für den Leistungsbereich Objektplanung und/oder Freianlagen.)</i>

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

Partner der Bietergemeinschaft/Unterauftragnehmer (falls zutreffend)		
Büroname		
Partner der Bietergemeinschaft (<i>B</i>) oder Unterauftragnehmer (<i>U</i>)		
Art der Planungsleistung (<i>Objektplanung oder Freianlagen</i>)		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Land		
Partner der Bietergemeinschaft/Unterauftragnehmer (falls zutreffend)		
Büroname		
Partner der Bietergemeinschaft (<i>B</i>) oder Unterauftragnehmer (<i>U</i>)		
Art der Planungsleistung (<i>Objektplanung oder Freianlagen</i>)		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Land		
Partner der Bietergemeinschaft / Unterauftragnehmer (falls zutreffend)		
Büroname		
Partner der Bietergemeinschaft (<i>B</i>) oder Unterauftragnehmer (<i>U</i>)		
Art der Planungsleistung (<i>Objektplanung oder Freianlagen</i>)		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Land		

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

1. Überprüfung der formalen Kriterien – ARCHITEKT/-IN

	Formale Kriterien (Nichterfüllung führt zum Ausschluss)	Erfüllt	Nicht erfüllt
	Rechtzeitiger Eingang bis zum 29.07.2019 um 14:00 Uhr Später eingehende Bewerbungen werden nicht mehr berücksichtigt.		
1A	Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB Es liegen keine erkennbaren Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vor.		
1B	Eigenerklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung und Zusammenarbeit gem. § 73 (3) VgV Der Bewerber ist unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen.		
1C	Eigenerklärung zur Nicht-Beteiligung an der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs gem. § 79 (2) VgV Der Bewerber ist nicht an der Planung oder Vorbereitung des Wettbewerbs beteiligt.		
1D	Eigenerklärung zur Tariftreue und Zahlung eines Mindestlohnes Die Erklärung des Bewerbers zur Tariftreue sowie zur Zahlung eines Mindestlohnes gem. § 3 Hamburgisches Vergabegesetz liegt vor.		
	Der Bewerbungsbogen wurde unterschrieben.		
	Weitere formale Kriterien <u>bei Bietergemeinschaften</u>		
1E	Vollmacht des Vertreters im Falle einer Bietergemeinschaft Die Eigenerklärung mit Nennung des bevollmächtigten Vertreters und über die gesamtschuldnerische Haftung der Bietergemeinschaft liegt vor und ist von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterschrieben.		
1F	Angaben zu Auftragsanteilen im Falle einer Bietergemeinschaft Die Angaben zu Auftragsanteilen liegen vor.		
1G	Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften Die Eigenerklärung über die Bereitschaft zum Abschluss einer gesonderten Versicherung für Bietergemeinschaften im Auftragsfalle liegt vor.		
	Weitere formale Kriterien <u>bei Unterbeauftragungen</u>	Erfüllt	Nicht erfüllt
1H	Eigenerklärung der Unterauftragnehmer zur Leistungsbereitstellung im Auftragsfall Die Eigenerklärung der einzelnen Unterauftragnehmer über die Leistungsbereitstellung im Auftragsfalle liegt vor und ist von dem jeweiligen Unterauftragnehmer unterschrieben.		

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

1. Überprüfung der formalen Kriterien – LANDSCHAFTSARCHITEKT/-IN

	Formale Kriterien (Nichterfüllung führt zum Ausschluss)	Erfüllt	Nicht erfüllt
1A	Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB Es liegen keine erkennbaren Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vor.		
1B	Eigenerklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung und Zusammenarbeit gem. § 73 (3) VgV Der Bewerber ist unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen.		
1C	Eigenerklärung zur Nicht-Beteiligung an der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs gem. § 79 (2) VgV Der Bewerber ist nicht an der Planung oder Vorbereitung des Wettbewerbs beteiligt.		
1D	Eigenerklärung zur Tariftreue und Zahlung eines Mindestlohnes Die Erklärung des Bewerbers zur Tariftreue sowie zur Zahlung eines Mindestlohnes gem. § 3 Hamburgisches Vergabegesetz liegt vor.		
	Weitere formale Kriterien <u>bei Bietergemeinschaften</u>		
1E	Vollmacht des Vertreters im Falle einer Bietergemeinschaft Die Eigenerklärung mit Nennung des bevollmächtigten Vertreters und über die gesamtschuldnerische Haftung der Bietergemeinschaft liegt vor und ist von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterschrieben.		
1F	Angaben zu Auftragsanteilen im Falle einer Bietergemeinschaft Die Angaben zu Auftragsanteilen liegen vor.		
1G	Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften Die Eigenerklärung über die Bereitschaft zum Abschluss einer gesonderten Versicherung für Bietergemeinschaften im Auftragsfalle liegt vor.		
	Weitere formale Kriterien <u>bei Unterbeauftragungen</u>	Erfüllt	Nicht erfüllt
1H	Eigenerklärung der Unterauftragnehmer zur Leistungsbereitstellung im Auftragsfall Die Eigenerklärung der einzelnen Unterauftragnehmer über die Leistungsbereitstellung im Auftragsfalle liegt vor und ist von dem jeweiligen Unterauftragnehmer unterschrieben.		

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

Abschließendes Ergebnis der Überprüfung der formalen Kriterien

	Der Bewerber hat die formalen Kriterien erfüllt.
	Der Bewerber hat die formalen Kriterien nicht erfüllt, weil:

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

2. Überprüfung der Mindestanforderungen – ARCHITEKT/-IN

	Zu bewertende Angaben	Mindestanforderungen	Erfüllt	Nicht erfüllt
2A	Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung über folgende Deckungssummen liegt vor:	Mind. 1,5 Mio. Euro für Personenschäden (2-fach maximiert)		
		Mind. 0,3 Mio. Euro für sonstige Schäden (2-fach maximiert)		
2B	Nachweis der Erlaubnis zur Berufsausübung der/des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen Berufliche Qualifikation der für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen entspricht:	Architekt/-in gem. § 75 (1) VgV (Nachweis durch Kammereintrag)		
2C	Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) der letzten 3 Geschäftsjahre (2016, 2017, 2018):	Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI = mind. 2,5 Mio. Euro (netto)		
2D	Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl Durchschnittliche Anzahl der fachlich geeigneten festangestellten Mitarbeiter (inkl. Büroinhaber, Geschäftsführer etc.) in den letzten 3 Geschäftsjahren (2016, 2017, 2018):	Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI = mind. 25 festangestellte Architekten bzw. Absolventen der Fachrichtung Architektur (mind. FH)		
2E	Nachweis der Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich der Erfahrung mit vergleichbaren Projekten Aus den eingereichten Referenzen sind folgende Erfahrungen ersichtlich:	Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern oder öffentlich geförderten Baumaßnahmen		
		Erfahrung mit BIM-gestützter Planung		

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

2. Überprüfung der Mindestanforderungen – LANDSCHAFTSARCHITEKT/-IN

	Zu bewertende Angaben	Mindestanforderungen	Erfüllt	Nicht erfüllt
2A	Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung über folgende Deckungssummen liegt vor:	Mind. 1,5 Mio. Euro für Personenschäden (2-fach maximiert)		
		Mind. 0,3 Mio. Euro für sonstige Schäden (2-fach maximiert)		
2B	Nachweis der Erlaubnis zur Berufsausübung der/des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen Berufliche Qualifikation der für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen entspricht:	Landschaftsarchitekt/-in gem. § 75 (1) VgV (Nachweis durch Kammereintrag)		
2C	Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) der letzten 3 Geschäftsjahre (2016, 2017, 2018):	Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI = mind. 0,3 Mio. Euro (netto)		
2D	Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl Durchschnittliche Anzahl der fachlich geeigneten festangestellten Mitarbeiter (inkl. Büroinhaber, Geschäftsführer etc.) in den letzten 3 Geschäftsjahren (2016, 2017, 2018):	Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI = mind. 3 festangestellte Landschaftsarchitekten bzw. Absolventen der Fachrichtung Landschaftsarchitektur (mind. FH)		
2E	Nachweis der Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich der Erfahrung mit vergleichbaren Projekten Aus den eingereichten Referenzen ist folgende Erfahrung ersichtlich:	Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern oder öffentlich geförderten Baumaßnahmen		

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

Abschließendes Ergebnis der Überprüfung der Mindestanforderungen

	Der Bewerber hat die Mindestanforderungen erfüllt.
	Der Bewerber hat die Mindestanforderungen nicht erfüllt, weil:

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

3. Auswahl der Bewerber

Bewertungsgrundlage:
<p>Präsentation von mind. 2 Referenzprojekte für den Leistungsbereich Objektplanung und mind. einem Referenzprojekt für den Leistungsbereich Freianlagen im Bewerbungsbogen und als Anlage auf max. einer DIN A3 Seite (Referenzblatt, einseitig bedruckt) pro Projekt unter Angabe der folgenden Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Projektbezeichnung;• Projektbeschreibung (Funktion/Nutzung);• Leistungsumfang gem. HOAI (bearbeiteter Leistungsbereich, bearbeitete LPH);• Leistungszeitraum;• Baukosten (netto, KG 300 + 400 bzw. KG 500);• Bearbeitete Fläche (NUF bzw. Freifläche);• Projektleiter und maßgeblich beteiligte Mitarbeiter;• Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer. <p>Darüber hinaus ist ein Referenzschreiben/eine Referenzbestätigung des Auftraggebers einzureichen, welches/welche nach Erbringung bzw. Abschluss der beauftragten Leistungen ausgestellt wurde.</p> <p>Die eingereichten Projekte <u>für den Leistungsbereich Objektplanung</u> müssen innerhalb der vergangenen 6 Jahre (Stichtag 01.01.2013) fertiggestellt, d.h. mit dem Abschluss der Leistungsphase 8 realisiert worden sein. Die Realisierung muss nicht zwingend durch den Bewerber erfolgt sein. Sofern Projekte für den Leistungsbereich Objektplanung vor dem 01.01.2013 fertiggestellt wurden (oder aktuell noch nicht fertiggestellt sind), scheiden sie aus der Wertung aus.</p> <p>Die eingereichten Projekte <u>für den Leistungsbereich Freianlagen</u> müssen innerhalb der vergangenen 6 Jahre (Stichtag 01.01.2013) fertiggestellt, d.h. mit dem Abschluss der Leistungsphase 8 realisiert worden sein. Die Realisierung muss nicht zwingend durch den Bewerber erfolgt sein. Sofern Projekte für den Leistungsbereich Freianlagen vor dem 01.01.2013 fertiggestellt wurden (oder aktuell noch nicht fertiggestellt sind), scheiden sie aus der Wertung aus.</p> <p><i>Hinweis: Da es sich bei dem Projekt um eine äußerst komplexe Bauaufgabe mit mehreren Bauabschnitten und einer langen Ausführungsphase handelt, wird der in § 46 Abs. 3 VgV vorgegebene Referenzzeitraum von höchstens 3 Jahren auf 6 Jahre erweitert, um einer Vielzahl von Unternehmen die Möglichkeit zu geben, sich mit adäquaten Referenzprojekten für das Verfahren zu bewerben.</i></p> <p>Es werden die 2 besten Referenzen für den Leistungsbereich Objektplanung und die beste Referenz für den Leistungsbereich Freianlagen bewertet (d.h. diejenigen Referenzen, mit denen die höchsten Punktzahlen gem. der Auswahlsystematik unter Punkt 3 erreicht werden).</p> <p>Um dem Auswahlgremium die Möglichkeit zu geben, die vergleichbare gestalterische Qualität der Referenzen anhand der unten aufgeführten Bewertungsmerkmale beurteilen zu können, wird empfohlen, die Referenzen auf den DIN A3-Referenzblättern entsprechend aussagekräftig darzustellen.</p>

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	--

Referenzprojekt 3A.1 – OBJEKTPLANUNG gem. §§ 33 HOAI

3A.1 (§§ 33 HOAI)	PROJEKTNAME: Ort: Neubau/Erweiterung (ja/nein): ggf. Büro/Unternehmen: Abschluss LPH 4: Abschluss LPH 8:	Erreichbare Punktzahl:	Erreichte Punktzahl:
(Die Punkte werden additiv vergeben.)	VERGLEICHBARE BAUAUFGABE <ul style="list-style-type: none"> • Bei dem Projekt handelt es sich um den Neubau eines Krankenhauses <ul style="list-style-type: none"> - als Maximalversorger - mit mind. 600 Betten - mit Notfallzentrum - mit OP-Zentrum - mit Bauchzentrum, Neuro-Kopf-Zentrum, Herz-Gefäß-Zentrum und/oder Perinatalzentrum • Das Projekt umfasst ein Parkhaus (ggf. Tiefgarage) mit mind. 600 PKW-Stellplätzen. • Bei dem Projekt handelt es sich um den Neubau eines Krankenhauses an einem vorhandenen Standort und im denkmalgeschützten Kontext. • Bei dem Projekt handelt es sich um die Planung eines Gebäudes mit einem Anteil der KG 400 von mindestens 35 % bezogen auf die Gesamtkosten der KG 200-500 nach DIN 276. • Das Projekt wurde schlüsselfertig umgesetzt. • Bei dem Projekt war ein Hubschrauberlandeplatz auf dem Dach zu planen (Dachlandeplatz). 	(0-12)	
(Die Punkte werden additiv vergeben.)	VERGLEICHBARE GRÖSSE <ul style="list-style-type: none"> • Mind. 30.000 m² NUF Neubau wurden bearbeitet. • Mind. 50.000 m² NUF Neubau wurden bearbeitet. 	(0-2)	

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

<i>(Die Punkte werden additiv vergeben.)</i>	VERGLEICHBARER LEISTUNGSBEREICH <ul style="list-style-type: none"> Mind. 3 zusammenhängende LPH Objektplanung gem. § 34 HOAI wurden erbracht. Planung und Ausführung (LPH 2 bis 8) Objektplanung gem. § 34 HOAI wurden erbracht. 	(0-2) 1 1	
<i>(Die Punkte werden additiv vergeben.)</i> <i>Es werden nur Projekte bzgl. der angestrebten vergleichbaren Qualität bewertet bei denen mind. die LP 2 und 3 vom Bewerber erbracht wurden.</i>	VERGLEICHBARE ANGESTREBTE QUALITÄT Folgende Qualitäten sind für das Auswahlgremium deutlich erkennbar: <ul style="list-style-type: none"> Qualitätsvolle Einbindung eines Neu- oder Erweiterungsbaus in den umgebenden baulichen Kontext Qualitätsvolle Adressbildung und qualitätvoller Eingangsbereich Qualitätsvolle Fassaden- und Dachgestaltung eines Neu- oder Erweiterungsbaus Hohe funktionale Qualitäten in Bezug auf die Anordnung der Funktionsbereiche und deren Abläufe	(0-4) 1 1 1 1	
	REFERENZSCHREIBEN/REFERENZBESTÄTIGUNG <ul style="list-style-type: none"> Ein Referenzschreiben des Auftraggebers, welches nach Fertigstellung der beauftragten Leistungen ausgestellt wurde, liegt vor. 	(0-1) 1	
	Erreichte Punktzahl Referenz 3A.1:	max. 21 Pkt.	

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

Referenzprojekt 3A.2 – OBJEKTPLANUNG gem. §§ 33 HOAI

3A.2 (§§ 33 HOAI)	PROJEKTNAME:	Erreichbare Punktzahl:	Erreichte Punktzahl:
	Ort:		
	Neubau/Erweiterung (ja/nein):		
	ggf. Büro/Unternehmen:		
	Abschluss LPH 4:		
(Die Punkte werden additiv vergeben.)	VERGLEICHBARE BAUAUFGABE <ul style="list-style-type: none"> • Bei dem Projekt handelt es sich um den Neubau eines Krankenhauses <ul style="list-style-type: none"> - als Maximalversorger - mit mind. 600 Betten - mit Notfallzentrum - mit OP-Zentrum - mit Bauchzentrum, Neuro-Kopf-Zentrum, Herz-Gefäß-Zentrum und/oder Perinatalzentrum • Das Projekt umfasst ein Parkhaus (ggf. Tiefgarage) mit mind. 600 PKW-Stellplätzen. • Bei dem Projekt handelt es sich um den Neubau eines Krankenhauses an einem vorhandenen Standort und im denkmalgeschützten Kontext. • Bei dem Projekt handelt es sich um die Planung eines Gebäudes mit einem Anteil der KG 400 von mindestens 35 % bezogen auf die Gesamtkosten der KG 200-500 nach DIN 276. • Das Projekt wurde schlüsselfertig umgesetzt. • Bei dem Projekt war ein Hubschrauberlandeplatz auf dem Dach zu planen (Dachlandeplatz). 	(0-12)	
(Die Punkte werden additiv vergeben.)	VERGLEICHBARE GRÖSSE <ul style="list-style-type: none"> • Mind. 30.000 m² NUF Neubau wurden bearbeitet. • Mind. 50.000 m² NUF Neubau wurden bearbeitet. 	(0-2)	

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

<i>(Die Punkte werden additiv vergeben.)</i>	VERGLEICHBARER LEISTUNGSBEREICH <ul style="list-style-type: none"> Mind. 3 zusammenhängende LPH Objektplanung gem. § 34 HOAI wurden erbracht. Planung und Ausführung (LPH 2 bis 8) Objektplanung gem. § 34 HOAI wurden erbracht. 	(0-2) 1 1	
<i>(Die Punkte werden additiv vergeben.)</i> <i>Es werden nur Projekte bzgl. der angestrebten vergleichbaren Qualität bewertet bei denen mind. die LP 2 und 3 vom Bewerber erbracht wurden.</i>	VERGLEICHBARE ANGESTREBTE QUALITÄT Folgende Qualitäten sind für das Auswahlgremium deutlich erkennbar: <ul style="list-style-type: none"> Qualitätsvolle Einbindung eines Neu- oder Erweiterungsbaus in den umgebenden baulichen Kontext Qualitätsvolle Adressbildung und qualitätsvoller Eingangsbereich Qualitätsvolle Fassaden- und Dachgestaltung eines Neu- oder Erweiterungsbaus Hohe funktionale Qualitäten in Bezug auf die Anordnung der Funktionsbereiche und deren Abläufe 	(0-4) 1 1 1 1	
	REFERENZSCHREIBEN/REFERENZBESTÄTIGUNG <ul style="list-style-type: none"> Ein Referenzschreiben/eine Referenzbestätigung des Auftraggebers, welches nach Fertigstellung der beauftragten Leistungen ausgestellt wurde, liegt vor. 	(0-1) 1	
	Erreichte Punktzahl Referenz 3A.2:	max. 21 Pkt.	

Sofern weitere Referenzprojekte eingereicht werden, wird die vorstehende Tabelle entsprechend vervielfältigt und der Bewertung der Referenzen zugrunde gelegt.

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	--

Referenzprojekt 3B.1 – FREIANLAGEN gem. §§ 38 HOAI

3B.1 (§§ 38 HOAI)	PROJEKTNAME: Ort: ggf. Büro/Unternehmen: Abschluss LPH 8:	Erreichbare Punktzahl:	Erreichte Punktzahl:
<i>(Die Punkte werden additiv vergeben.)</i>	VERGLEICHBARE BAUAUFGABE <ul style="list-style-type: none"> Bei dem Projekt handelt es sich um eine Freianlagenplanung im öffentlichen Raum. Bei dem Projekt handelt es sich um eine Freianlagenplanung im denkmalgeschützten Kontext. 	(0-2) 1 1	
<i>(Die Punkte werden additiv vergeben.)</i>	VERGLEICHBARE GRÖSSE <ul style="list-style-type: none"> Mind. 5 ha Freifläche wurden bearbeitet. Mind. 10 ha Freifläche wurden bearbeitet. 	(0-2) 1 1	
<i>(Die Punkte werden additiv vergeben.)</i>	VERGLEICHBARER LEISTUNGSBEREICH <ul style="list-style-type: none"> Mind. 3 zusammenhängende LPH Freianlagen gem. § 39 HOAI wurden erbracht. Planung und Ausführung (LPH 2 bis 8) Freianlagen gem. § 39 HOAI wurden erbracht. 	(0-2) 1 1	
<i>(Die Punkte werden additiv vergeben.)</i> <i>Es werden nur Projekte bzgl. der angestrebten vergleichbaren Qualität bewertet bei denen mind. die LP 2 und 3 vom Bewerber erbracht wurden.</i>	VERGLEICHBARE ANGESTREBTE QUALITÄT Folgende Qualitäten sind für das Auswahlgremium deutlich erkennbar: <ul style="list-style-type: none"> Grundsätzliche gestalterische Qualitäten in der Außenraumgestaltung Qualitätsvolle Adressbildung und qualitätsvoller Eingangsbereich 	(0-2) 1 1	

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

	REFERENZSCHREIBEN/REFERENZBESTÄTIGUNG <ul style="list-style-type: none">• Ein Referenzschreiben/eine Referenzbestätigung des Auftraggebers, welches nach Fertigstellung der beauftragten Leistungen ausgestellt wurde, liegt vor.	(0-1) 1	
	Erreichte Punktzahl Referenz 3B.1:	max. 9 Pkt.	

Sofern weitere Referenzprojekte eingereicht werden, wird die vorstehende Tabelle entsprechend vervielfältigt und der Bewertung der Referenzen zugrunde gelegt.

Neubau der Asklepios Klinik Altona

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischem Anteil,
mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

Bewerber:	NUR ZUR INFORMATION FÜR DIE BEWERBER !
-----------	---

ZUSAMMENFASSUNG

Erreichte Punktzahl mit den beiden besten Referenzen für den Leistungsbereich Objektplanung:	Erreichbare Punktzahl:	Erreichte Punktzahl:
Referenz ____	21	
Referenz ____	21	
Erreichte Punktzahl mit der besten Referenz für den Leistungsbereich Freianlagen:	Erreichbare Punktzahl:	Erreichte Punktzahl:
Referenz ____	9	
Erreichte Gesamtpunktzahl	51	

ERGEBNIS	
Der Bewerber wurde als Teilnehmer ausgewählt.	
Der Bewerber wurde als Nachrücker ausgewählt.	
Der Bewerber wurde nicht ausgewählt.	